

Leinenverbindungen

Pfahlstich / Palsteg



zur Rettung und Sicherung von Menschen

Mastwurf (Webleinstich)



zum Festlegen von Leinen z.B. an Bäumen, Balken etc.; beide Enden können belastet werden



Zimmermannsstich



zum Befestigen von Leinen an Geräten oder Balken

Kreuzknoten



zum Verbinden zweier Leinen, sollte zusätzlich mit einem Halbstich gesichert werden, ist zum Retten und Selbstretten weniger geeignet



Röhringstich



zur schnellen Befestigung von Leinen

Halbstich



zum Sichern von Knoten und Stichen



zum vorläufigen Festlegen von Leinen

Lotsenstich



zum Verbinden zweier Seile

Schotenstich (einfach und doppelt)



zum Verbinden zweier Leinen, auf die wenig Kraft kommt



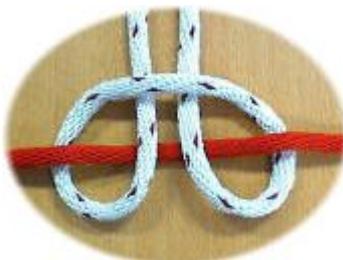
zum Verbinden zweier Leinen, auf die viel Kraft kommt

Achtknoten



an Enden von Leinen, die durch Führungsösen etc. gezogen sind

Doppelstich



zum Befestigen von Leinen an Schlauchleitungen und Geräten, die hochgezogen werden sollen; beide Enden können belastet werden

